## Säuren lösen Eier an

Materialien: Becherglas, Cola, Heizplatte

Durchführung: Das Ei wird in ein Becherglas gegeben und dieses mit Cola gefüllt. Die Heizplatte wird auf 80 °C gehalten und das Becherglas darauf gestellt.

Beobachtung: Die Schale des Eis löst sich nach 2 Wochen und permanenter Erwärmung leicht an und wird schwarz.

Deutung: Die Schale des Eis besteht aus Caliumcarbonat. Mit der Phosphorsäure reagiert dieses zu Calciumchlorid, welches in Lösung geht. Die Schale ist korrodiert.

Entsorgung: Die Cola kann in den Ausguss entsorgt werden. Das Ei wird kompostiert (Bio-Müll).

Dieser Versuch dauert mit Cola sehr lange. Um den Vorgang zu beschleunigen wurde die Flüssigkeit auf einer konstanten Temperatur von 80°C gehalten. Es bietet sich hier an, diesen Versuch mit mehreren Haushaltssäuren und/oder säurehaltigen Getränken durch zu führen. Der Versuch dauert bis zu sieben Tage und liefert mit Essig die besten Ergebnisse.